

## Lösungen der Arbeitsblätter

zur Sendung „Christentum: Glaube und Kirche“  
im SWR Fernsehen  
DVD-Signatur Medienzentren: 46800171

### Lydia & Aaron: Bedeutung von Glaube und Religiosität

#### Arbeitsblatt 1M

##### Lydia:

Religiös zu sein bedeutet für mich... dass man dafür **offen** ist. Das es eben mehr gibt als das, was man **sehen** kann.

**Liebe** zum Beispiel kann man **chemisch** erklären, jedoch befriedigt diese Erklärung einen nicht, weil es das Phänomen der Liebe nicht **ausreichend** erklärt.

##### Aaron:

Für mich ist Glaube sehr im Hier und Jetzt verhaftet. Ich habe für mich eine **ethische** und **moralische** Haltung daraus geschlossen, wie ich **Mensch sein** möchte in diesem Leben.

Glaube kann gefährlich werden, wenn es **menschenfeindlich** wird, wenn es fundamentalistisch wird, wenn Menschen oder Menschengruppen **ausgeschlossen** werden von der Gemeinschaft.

#### Arbeitsblatt 1G

- 1: Aaron
- 2: Lydia
- 3: --
- 4: Aaron
- 5: --

### Traumberuf Pfarrer/in?

#### Arbeitsblatt 2M

##### 1. Ausbildung

###### a. Studium der Evangelischen Theologie an der Universität

**Vikariat: Theoretische Ausbildung am Predigerseminar; Praktische Ausbildung in einer Kirchengemeinde**

**b.** Findest du es richtig, dass angehende Pfarrerinnen und Pfarrer einen Teil ihrer Ausbildung auch in einer Kirchengemeinde verbringen?

**Individuelle Lösung; eine Möglichkeit: Ja, ich finde es wichtig, da sie üben müssen wie man Gottesdienste vorbereitet und hält, Gespräche mit den Menschen in der Gemeinde führt und den Stress des Berufes (z.B. mehrere Gottesdienste hintereinander halten) erfahren.**

**c.** Was lernen die angehenden Pfarrerinnen und Pfarrer am Predigerseminar?

**Sie lernen wie man Beerdigungen abhält, suchen nach Antworten auf menschliche Fragen in der Bibel, lernen Gefühle zu interpretieren**

##### 2. Aufgaben einer Pfarrerin bzw. eines Pfarrers

**a.** falsch: **bei Hausgeburten helfen, die Kirchenglocke läuten, Kirchenchor leiten, Talar nähen**

**b.**

Weitere Aufgaben einer Pfarrerin bzw. eines Pfarrers: **Verwaltung der Gemeinde, Unterricht in der Schule halten, Kranke besuchen, Kausalien bzw. Sakramente spenden,...**

## Lösungen der Arbeitsblätter

zur Sendung „Christentum: Glaube und Kirche“  
im SWR Fernsehen  
DVD-Signatur Medienzentren: 46800171

### Arbeitsblatt 2G

#### 1. Ausbildung

##### a.

- ( 2 ) Studium Evangelische Theologie an einer Universität
- ( 3 ) Vikariat am Evangelischen Predigerseminar und Mithilfe in einer Kirchengemeinde
- ( 1 ) Abitur

##### b.

Erlernen, wie man Gottesdienste hält  
Mit Menschen über ihren Glauben sprechen

##### c.

Beerdigungen abhalten  
Segnungen üben  
Sich auf Menschen und deren Gefühle einzustellen  
Antworten auf menschliche Fragen in der Bibel finden

#### 2. Aufgaben

falsch:

bei Hausgeburten helfen  
die Kirchenglocke läuten  
Kirchenchor leiten

## Grundlage des christlichen Glaubens: Jesus Christus

### Arbeitsblatt 3M

#### 1. Steckbrief

<b>Bedeutung des Namens:</b>	Jesus ist der Messias, der Erlöser
<b>Lebenszeit:</b>	Vor ca. 2000 Jahren
<b>Heimat:</b>	Judäa
<b>Religion:</b>	Judentum
<b>Geburtsort:</b>	Bethlehem
<b>Eltern:</b>	Maria (und Josef)
<b>Tätigkeit:</b>	Prediger
<b>Gottesbild</b>	„Gott des Frieden und der Liebe“
<b>Wichtige Lehren:</b>	Heilte Kranke Erweckte Tote zum Leben
<b>Politische Lage im Heimatland:</b>	Judäa war unter römischer Herrschaft: es gab viele Konflikte zwischen Juden und Römern
<b>Todesursache:</b>	Hinrichtung am Kreuz

#### 2. Warum folgten die Menschen Jesus nach?

Er vollbrachte Wunder und predigte von einem liebenden, friedvollen Gott, das war etwas Neues.

#### 3. Wie ging es nach Jesu Tod weiter?

Jesu Leichnam wurde in ein Felsengrab gelegt. Nach drei Tagen war das Grab leer. Seine Anhänger sprachen von einem Wunder und erzählten, dass Jesus ihnen auch begegnet sei.

#### 4. Welche Erlösung versprochen sie die Menschen zur Zeit Jesus von dem Messias?

Befreiung von der römischen Besatzung und Vergebung ihrer Sünden

## Lösungen der Arbeitsblätter

zur Sendung „Christentum: Glaube und Kirche“  
im SWR Fernsehen  
DVD-Signatur Medienzentren: 46800171

### Arbeitsblatt 3G

1. siehe Lösung 3M

2. Jesu Leichnam wurde in ein **Felsengrab** gelegt. Nach **drei** Tagen war das Grab leer. Seine Anhänger sprachen von einem **Wunder** und erzählten, dass Jesus ihnen auch begegnet sei.

## Die dunkle Vergangenheit der Kirche

### Arbeitsblatt 4M

1095:

Papst **Urban** II. ruft in der Synode von Clermont die Christen auf, nach Jerusalem in den Kampf zu ziehen.

Jerusalem ist die Stadt, in der Jesus lebte und starb. Sie ist für die Christen **heilig** und wichtiges Pilgerziel. Sie steht unter **muslimischer** Herrschaft. Über Jahrhunderte war dies kein Problem.

Das ändert sich, als orientalische Stämme Teile der christlichen Welt **erobern** und christliche Pilger auf ihrem Weg nach Jerusalem **bedrohen**.

Papst Urban befiehlt den Christen eine bewaffnete Pilgerfahrt. Zum Lohn verspricht er ihnen die **Vergebung ihrer Sünden**. Der erste Kreuzzug der Geschichte beginnt. Es folgt ein brutaler Raubzug nach Jerusalem. Die Christen plündern, rauben und morden.

**Drei** Jahre dauert es, bis die Christen Jerusalem einnehmen. Sie metzeln extrem grausam die Bevölkerung nieder. Christen können die Stadt nicht dauerhaft für sich halten, sodass weitere **Kreuzzüge** folgen, bei denen es immer mehr um die Gier nach Reichtum und Macht geht.

Auch in anderen Jahrhunderten ging von Kirche Gewalt und Unterdrückung aus. Unerbittlich verfolgte sie **Andersdenkende**. Statt von Liebe predigte sie von Sünde, Hölle und einem grausam strafenden Gott.

### Arbeitsblatt 4G

- 1 B
- 2 F
- 3 E
- 4 D
- 5 C
- 6 A